



**Hinweise von
Ihrer Praxis:**

Tageszeit der Probenentnahme, Anzahl der Proben, Abgabe der Probe, weiteres:

Empty box for handwritten notes.

LADR

Informationen zu den regionalen Facharztlaboren im deutschlandweiten
LADR Laborverbund Dr. Kramer & Kollegen unter www.LADR.de

LADR Der Laborverbund Dr. Kramer & Kollegen GbR
Lauenburger Str. 67, 21502 Geesthacht, T: 04152 803-0, F: 04152 803-369, interesse@LADR.de

Der Laborverbund dient ausschließlich der Präsentation unabhängiger LADR Einzelgesellschaften.

Anleitung zur Gewinnung von Sammelurin



Gewinnung von 24-Stunden-Sammelurin



Best.-Nr. 117899 Stand 10/2025



Gewinnung von 24-Stunden-Sammelurin

Liebe Patientin, lieber Patient,

Ihre Praxis möchte bei Ihnen eine Laboruntersuchung durchführen und hat Sie gebeten, dafür eine Urinprobe abzugeben. Für die vorgesehene Untersuchung wird der sogenannte 24-Stunden-Sammelurin benötigt. Als Sammelurin wird jene Urinmenge bezeichnet, die über 24 Stunden in einem Behälter gesammelt wird. Mit einer Probe aus diesem Urin kann im

Labor festgestellt werden, ob eine Nieren- oder Stoffwechselerkrankung vorliegt. Damit das Labor aus der Untersuchung dieser Urinprobe zuverlässige Ergebnisse erstellen kann, beachten Sie bitte ein paar Dinge vor der Proben-gewinnung. Bitte lesen Sie diese Anleitung vollständig durch, bevor Sie mit der Sammlung beginnen.

Darauf müssen Sie achten!

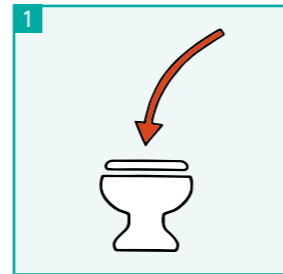
- Trinken Sie bitte nicht mehr als üblich.
- Soweit möglich, verzichten Sie bitte auf Koffein, Schwarztee und Alkohol.
- Auf die Einnahme von Medikamenten verzichten Sie bitte nur in Absprache mit Ihrer Praxis.
- Bitte achten Sie auf eine sorgfältige Intimpflege.
- Die gesamte Urinmenge muss innerhalb von 24 Stunden gesammelt werden – auch beim Stuhlgang.
- Falls der Urin eines Toilettengangs versehentlich verloren geht, müssen Sie am folgenden Tag mit der Sammlung neu beginnen.



Von Ihrer Praxis sollten Sie das abgebildete Material erhalten haben, um den Urin sammeln und transportieren zu können.

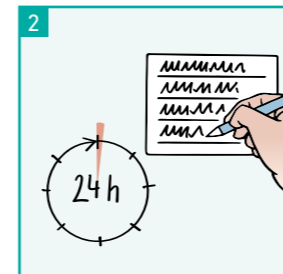
Achtung: Füllen Sie keinen Stuhl in diesen Probenbehälter!

So funktioniert es:



Erster Gang zur Toilette:

Am Morgen nach dem Aufstehen gehen Sie zur Toilette. Der erste Urin, der sogenannte Morgenurin wird normal in die Toilette gelassen, also nicht im Sammelbehälter aufgefangen.

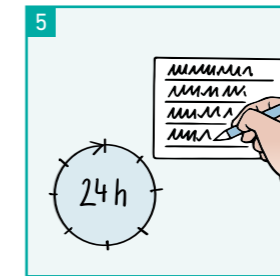
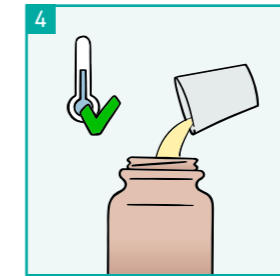


Notieren Sie die Uhrzeit des Toilettengangs auf der umliegenden Seite dieser Anleitung. Die 24-Stunden-Sammlung beginnt mit dieser Uhrzeit.



Zweiter Gang zur Toilette:

Erst bei Ihrem zweiten Toilettengang an diesem Tag fangen Sie Ihren Urin auf. Sie können einen Plastikbecher zu Hilfe nehmen.



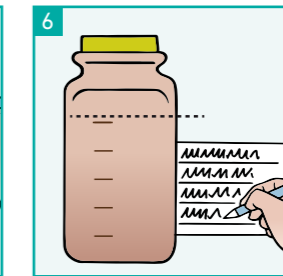
Nach dem Aufstehen am nächsten Morgen: Wenn Sie am nächsten Morgen nach dem Aufstehen zur Toilette gehen, ist dieser Morgenurin die letzte Urinportion, die für die 24-Stunden-Sammlung aufgefangen wird. Notieren Sie auch hier wieder die Uhrzeit.

Folgende Angaben werden von Ihnen für die 24-Stunden-Sammlung benötigt:

- Vorname und Nachname
- Geburtsdatum
- Datum der Urinsammlung
- Urinsammelmenge in ml
- erste Urinsammlung (Uhrzeit)
- letzte Urinsammlung (Uhrzeit)



Bei jedem folgenden Toilettengang – auch nachts – sammeln Sie den Urin im Sammelbehälter. Die Sammlung wird mit dem Morgenurin nach dem Aufstehen am Folgetag beendet. Der gesammelte Urin sollte kühl und dunkel gelagert werden, damit sich Bakterien nicht unkontrolliert vermehren und damit das Testergebnis verfälschen können. Am besten stellen Sie den Sammelbehälter zwischen den Toilettengängen in den Kühlschrank.



Bitte lesen Sie die gesamte Sammelmenge des Urins am Sammelbehälter ab und notieren Sie die Menge.

Geben Sie anschließend den gesammelten Urin im fest verschlossenen Sammelbehälter direkt und schnellstmöglich in der Praxis ab.

Bei Fragen wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihr Praxisteam.